

Veronika Sagmeister- **BASICS Kardiologie**, Elsevier GmbH, Urban& Fischer Verlag München

BASICS Kardiologie von Elsevier erscheint 2016 in der 4. Auflage.

BASICS Kardiologie soll auf 150 Seiten prüfungsrelevante Inhalte vermitteln, sowie eine „hoffentlich praxisnahe Einführung in die Kardiologie für Famulatur und PJ“ bieten.

Zunächst werden im Buch im allgemeinen Teil Anatomie und Physiologie des Herzens, sowie diagnostische und therapeutische Prinzipien erläutert. Besonders die kurze Zusammenfassung über EKG-Grundlagen, sowie die wichtigsten Befunde mit zahlreichen Beispielen können sich für die Praxis als nützlich erweisen. Ein eigenes Kapitel befasst sich mit den wichtigsten medikamentösen Therapiemöglichkeiten.

Im speziellen Teil werden nun kardiologische Krankheitsbilder wie Hypertonie, koronare Herzerkrankung, Rhythmusstörungen, Erkrankungen von Endokard und Herzklappen, des Myokards, des Perikards, angeborene Herzfehler, sowie Herzinsuffizienz abgehandelt. Dabei wird jeweils auf Epidemiologie, Pathophysiologie, Ätiologie, Diagnostik, sowie Therapie näher, aber dennoch kurz und knapp eingegangen. Am Ende des speziellen Teils werden alle wichtigen Informationen und vor allem Handlungsschritte bei einer kardiopulmonalen Reanimation dargestellt- perfekt, um alles auf einen Blick aufzufrischen. Anschließend finden sich drei Fallbeispiele, sowie ein Anhang mit einem Überblick über wichtige Laborwerte.

BASICS Kardiologie ist meiner Meinung nach sinnvoll und übersichtlich aufgebaut. Auf der ersten Seite eines neuen Themas ist zunächst nicht immer direkt ersichtlich, dass ein neues Thema beginnt, so dass ein zweiter oder dritter Blick auf die Kopfzeile der Seite geworfen werden muss.

Die einzelnen Themen sind sehr kurz dargestellt, die wichtigsten Informationen werden allerdings genannt und am Ende eines Themas zusammenfassend in einem Merke-Kasten wiederholt.

Abschließen kann gesagt werden, dass sich BASICS Kardiologie dafür eignet, bereits gelernte Themen zu wiederholen und aufzufrischen. Sein komplettes Kardiologiewissen auf BASICS Kardiologie zu stützen, halte ich im Hinblick auf das IMPP-Examen für riskant. Als Begleiter für die Famulatur ist es aber auf jeden Fall sinnvoll. Die Inhalte sind auch ohne Vorkenntnisse gut zu verstehen, weshalb BASICS Kardiologie auch als Einführungslektüre in die Kardiologie dienen kann.

Fachschaft Humanmedizin Regensburg e.V.